

## Gitarre \* Teil A-7

### Dreistimmige Akkorde

G-Dur und E-Moll sind beides Akkorde aus 3 verschiedenen Tönen und werden deshalb auch dreistimmige Akkorde genannt.

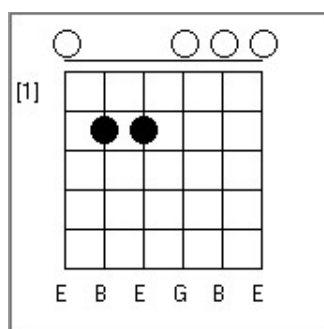
Auf der Gitarre können wir diese Akkorde an unterschiedlichen Stellen und in mehreren Lagen auf dem Griffbrett spielen. Dabei treten häufig Dopplungen einzelner oder aller 3 Töne auf.

Wie wir schon bei den PowerChords gesehen haben, verändert das nicht die Harmonie.

Hier im Griffbild sehen wir den Em-Akkord über alle 6 Saiten -> Sa-Pa-Sa-Go-Pa-Sa.

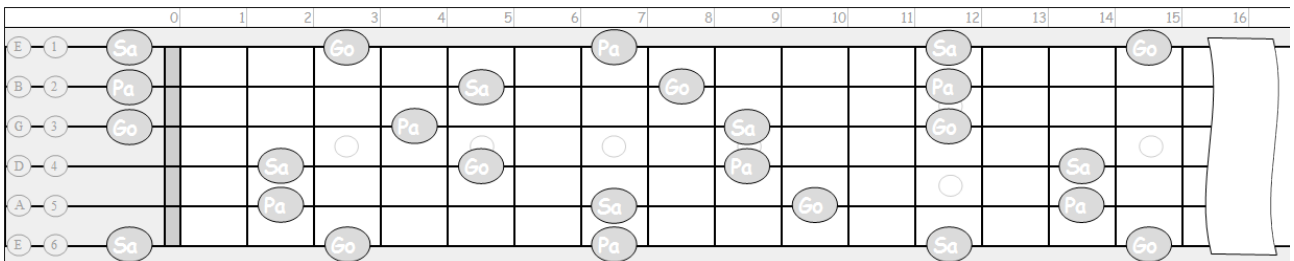
Der Ton E klingt 3-fach, der Ton B klingt 2-fach, und der Ton G ist nur einmal vertreten.

Trotz der Dopplungen ist es ein 3-stimmiger Akkord, denn es klingen nur 3 verschiedene Töne.

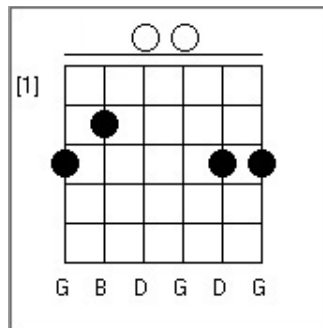


Besonders dann, wenn wir über alle 6 Saiten spielen, klingen mehrere oder alle 3 Stellungen eines Akkordes gleichzeitig.

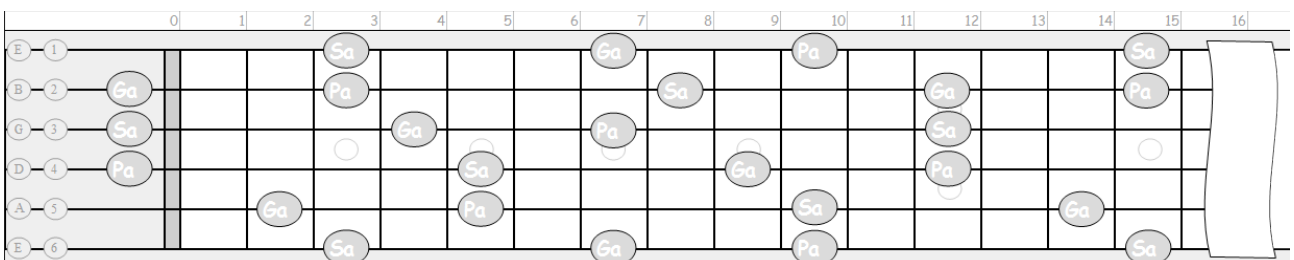
Hier das Griffbrett mit den Plätzen für: Sa-Go-Pa, Go-Pa-Sa und Pa-Sa-Go auf dem Grundton E.



Das gilt ebenso für den G-Dur-Akkord.



Grundstellung: Sa-Ga-Pa, Umkehrung 1: Ga-Pa-Sa und Umkehrung 2: Pa-Sa-Ga auf dem Grundton G.



## Ende Teil A

Wir haben uns bisher auf die 5 Töne konzentriert, nach denen die Saiten der Gitarre standardmäßig gestimmt sind: AB\_DE\_G.

Wählen wir den Ton G zum Grundton, klingt die Pentatonik im Modus Dur -> SaReGaPaDa.

✓		✓		✓			✓		✓			✓
Sa	Ro	Re	Go	Ga	Ma	Li	Pa	Do	Da	No	Ni	Sa
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Darin klingt der Dur-Dreiklang -> Sa-Ga-Pa.

Die beiden zusätzlichen Tonstufen sind -> Da & Re.

G-Dur + Da & Re = G-Dur-Pentatonik

Wählen wir den Ton E zum Grundton, klingt die Pentatonik im Modus Moll -> SaGoMaPaNo.

✓			✓		✓		✓			✓		✓
Sa	Ro	Re	Go	Ga	Ma	Li	Pa	Do	Da	No	Ni	Sa
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Darin klingt der Moll-Dreiklang -> Sa-Go-Pa.

Die beiden zusätzlichen Tonstufen sind -> No & Ma.

E-Moll + No & Ma = E-Moll-Pentatonik

## Die 6 Saiten längs und quer

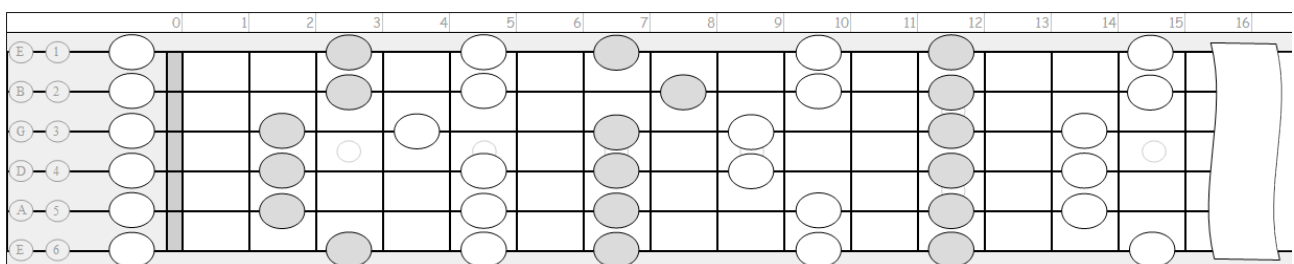
Alle 5 Töne gibt es auf jeder Saite. Wir können auf jeder Saite die gesamte Pentatonik spielen.

Wenn wir die 5 Töne gleichzeitig über alle 6 Saiten klingen lassen, hören wir einen 5-stimmigen Akkord.

Wählen wir den Ton G zum Grundton, klingt der Dur-Dreiklang Sa-Ga-Pa + Da & Re.

Wählen wir den Ton E zum Grundton, klingt der Moll-Dreiklang Sa-Go-Pa + No & Ma.

Für diese beiden 5-stimmigen Akkorde gibt es auf der E-Saite an jedem Ton der Pentatonik einen Griff. Manche sind am besten mit zusätzlichem Daumen-Einsatz zu greifen. Auch in Teilen sind diese Akkorde gut zu verwenden.



Wir wollen uns im weiteren Verlauf wieder auf die beiden 3-stimmigen Akkorde Sa-Ga-Pa und Sa-Go-Pa beschränken.

Im zweiten Teil werden wir zu den 5 Tönen der Standard-Stimmung 2 weitere Töne hinzufügen. Damit betreten wir das Feld der vollständigen 7-Ton-Leiter.

Die Pentatonik der Standard-Stimmung -

AB\_DE\_G

wird dabei ergänzt durch die Töne C und F -

ABCDEFG

Auf diese 7 Stammtöne werden wir uns beschränken und damit unsere Betrachtung abschließen.